

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 20.09.2017

Imagevideo der Feuerwehr Wernigerode gewinnt den ersten Preis in Berlin

Am 14. und 15. September 2017 fand die PLAY, die Strategiekonferenz zur Bewegtbildkommunikation in Berlin statt. Auch die Stadt Wernigerode war mit Petra Bothe als Mitarbeiterin aus der Pressestelle dort vertreten, um gemeinsam mit mehr als 150 Teilnehmern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz Neues zum Thema Bewegtbildkommunikation in Unternehmen und in Kommunen zu erfahren.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Preisverleihung in einem Videowettbewerb, zu dem man im Vorfeld der Konferenz eigene Videobeiträge einreichen konnte. Am ersten Tag der Konferenz wurde zur großen Überraschung von Petra Bothe, der von ihr eingereichte Imagefilm der Feuerwehr Wernigerode auf der großen Bühnenleinwand vor den ca. 200 Teilnehmern gezeigt. Die Teilnehmer der Konferenz zeigten sich begeistert und spendeten unserem Film großen Beifall. „Eine sehr gelungene Produktion, um Öffentlichkeit für ein wichtiges Anliegen in einer Kommune herzustellen“, so der Konferenzleiter Filip Piskacev.

Die Veranstalter der PLAY, die Deutsche Presseagentur und die Agentur „dasprogramm“, hatten ein umfangreiches Programmpaket geschnürt: Keynotes, Interactive-Sessions, Praxisworkshops und sogar eine kleine Filmdreh-Challenge. Die große Themenklammer lautete „Real or Fake“ und trug damit der aktuellen Fake-News-Diskussion Rechnung.

Das Fazit der Veranstaltung stand bei allen Teilnehmern am Ende der Veranstaltung fest: Bewegtbild ist aktuell die stärkste Waffe im Kampf um die Aufmerksamkeit. Das Bewegtbild-Thema hat in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen und wird noch stärker an Bedeutung in der Unternehmenskommunikation gewinnen. Filmemacher tragen hier eine große Verantwortung.

Dem trägt die Stadt Wernigerode Rechnung, indem für externe Kommunikation verschiedene Videoformate wie: „Der Oberbürgermeister informiert“, „Schierke-Aktuell“, Aufzeichnungen der Stadtratssitzungen, der prämierte Feuerwehrfilm „Es werden Helden gesucht“ sowie Live Berichterstattungen von aktuellen Ereignissen (Hochwasser).

BU: Petra Bothe nahm stellvertretend für alle am Video Beteiligten die Glückwünsche zum Preis entgegen © Stadt Wernigerode, Pressestelle